

Wir machen Schifffahrt möglich.

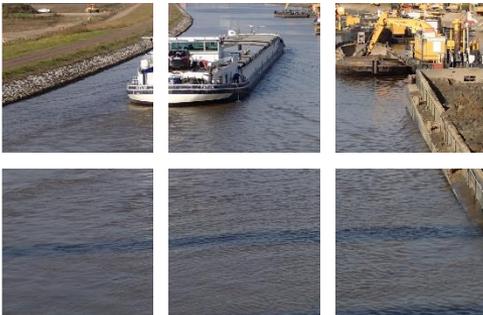
2. Konferenz "Dialog zur erfolgreichen Umsetzung von großen Bauprojekten,,

Der Veränderungsprozess in der WSV



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes



Der Veränderungsprozess in der WSV - Erkenntnisse aus der 1. Konferenz

Handlungsfelder

- Verwaltungsabläufe straffen
- Organisation optimieren
- Neue Methoden der Vergabe in der WSV pilotieren/implementieren
- Dialog am Bau

Der Veränderungsprozess in der WSV - Erkenntnisse aus der 1. Konferenz

Verwaltungsabläufe straffen

- Verwaltungsabläufe vereinfachen und beschleunigen
- Entscheidungen auf der Baustelle treffen (der Baubevollmächtigter soll in seiner Rolle gestärkt werden)
- Interne „Task Force“ einrichten

Baustelle: Mainausbau

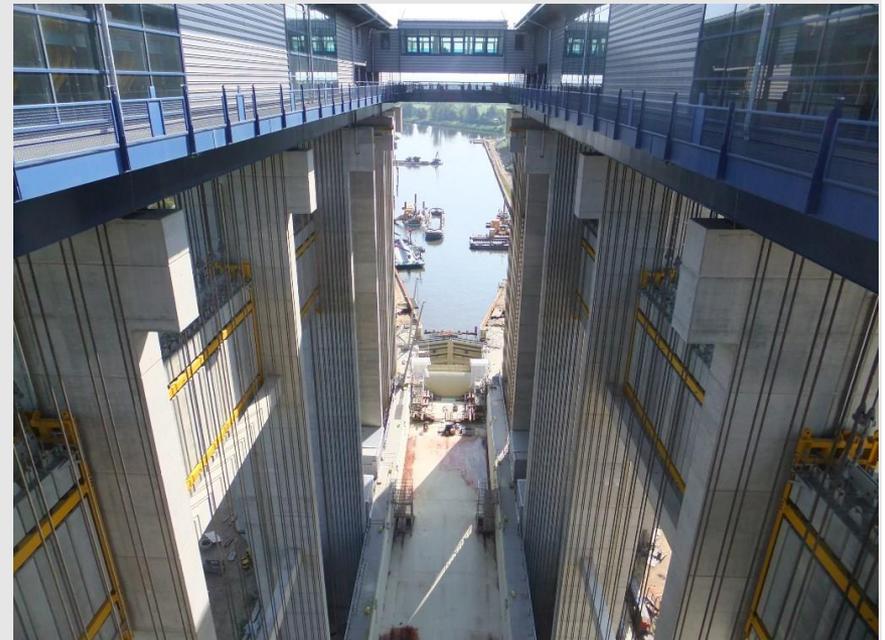


Der Veränderungsprozess in der WSV - Erkenntnisse aus der 1. Konferenz

Organisation optimieren

- effiziente Vergabe- und Vertragsabwicklung, kein Claim Management der AN
- Projektarbeit stärken (An sinnvollen Zielen festhalten, Abläufe nicht stören, Strategien anpassen und nicht die Ziele,)
- Fachkräfte einstellen
- Projekte besser ausstatten (Überlastungen der MA verhindern, ...)

Baustelle: Schiffshebewerk Niederfinow



Der Veränderungsprozess in der WSV - Erkenntnisse aus der 1. Konferenz

Neue Methoden der Vergabe in der WSV pilotieren/ implementieren

- Verhandlungsverfahren/ wettbewerblicher Dialog mit der Bauwirtschaft (Innovation fördern, Planungszeit verkürzen, Bauzeitverkürzungen planmäßig mitdenken....)
- „Planen und Bauen“ (Beseitigung der Schnittstelle „Planende Verwaltung/ Baufirma“, Lösung aus einer Hand)
- Maßnahmenpakete bilden
- Bonus-Malus-Regeln vereinbaren
- Qualität statt Preis

Baustelle: Hochwassersperrtor

Ladenburg



Der Veränderungsprozess in der WSV - Erkenntnisse aus der 1. Konferenz

Dialog am Bau

- Regelmäßige Erfahrungsaustausche Auftraggeber/ Auftragnehmer (unabhängig von aktuellen Baustellen)
- Interne/ externe Streitschlichtung frühzeitig vereinbaren

Baustelle: 5. Schleusenammer Brunsbüttel



Der Veränderungsprozess in der WSV - Aktivitäten

Verwaltungsabläufe straffen

- Kein Planfeststellungsverfahren bei Ersatzinvestitionen (Wehre)
- Neuorganisation der Entwurfsbearbeitung:
Zur Vermeidung der „Fehlerfortpflanzung“
liegt der Schwerpunkt bei der
Voruntersuchung
- Transparente Haushaltsdarstellung
- Vermeidung der „zu frühen Zahl
- Vermeidung von verzögernden
Diskussionen und Verwaltungsabläufen
(Nachtragsentwürfe)

Baustelle: Schleuse Lauffen



Der Veränderungsprozess in der WSV - Aktivitäten

Verwaltungsabläufe straffen

- Entscheidungen auf der Baustelle treffen:
 - Anpassung der Zustimmungsgrenzen (mehr Entscheidungskompetenz im Amt)
 - Dialogprozess innerhalb der WSV (Stärkung der Rolle im Amt, Definition Fachaufsicht)
 - Anstoß eines Strategieprozesses in der GDWS
- Interne „Task Force“ eingerichtet
 - Die Betonung liegt auf „intern“, Entscheidung des Einsatzes erfolgt ausschließlich durch die WSV

Baustelle: Wehr Horkheim



Der Veränderungsprozess in der WSV - Aktivitäten

Organisation optimieren

- Priorisierung der Infrastrukturmaßnahmen (P1 bis P4),
- Erhaltungsmanagement
- Überarbeitung Projekthandbuch WSV
- Aufbau eines Multiprojektmanagements (Pilot Neckar)
 - ✓ Transparente Projektdarstellung
 - ✓ Vereinfachung interner Prozesse (Schnittstellen)
 - ✓ Steuerungselement für Ressourcensteuerung
 - ✓ Optimierung der Ausstattung von Projekten
 - ✓ Frühe Erkennung von Abhängigkeiten
 - ✓ Frühe Strategieweitere Anpassungen möglich

Baustelle: Wehr Viereth



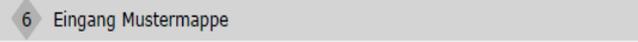
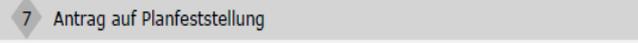
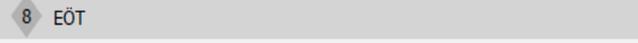
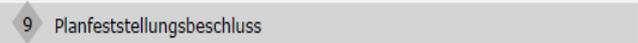
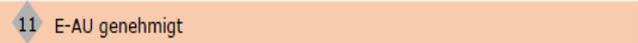
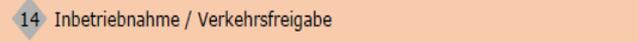
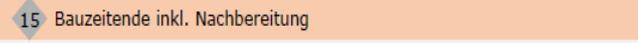
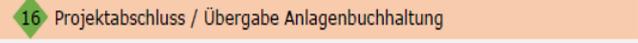
Der Veränderungsprozess in der WSV - Aktivitäten

Projektname	2019				2020				2021				2022				2023				2024				2025				2026				2027				2028				2029				2030																												
	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV	I	II	III	IV																													
SV-Feudenheim-LK LS-OW+UW-ST ST									15									16																																																							
SV-Kochendorf-RK LS-OW-ST ST					8					9 11					13									14					15					16																																							
SV-Horkheim-RK LS-OW-ST ST					4					6	7					8					9 11	13													14					15					16																												
SV-Pleidelsheim-LK LI-OW-DST-ST	4	5					6	7					8					9 11 13													14					15					16																																
SV-Marbach-RK LI-OW-DST-ST					5					6					7	11					12 13									15	16																																										
SV-Poppenweiler-RK WS-UW-DST-ST					5					6					7					11 12	13													15	16																																						
SV-Untertürkheim-RK WS-OW-DST-ST					5					6					7	11 12	13													15	16																																										

Projektphase

-  Planungsphase
-  Bauphase

Meilensteine

-  1 Projektauftrag (Projektanfang)
-  2 E-HU Planung genehmigt
-  3 VU genehmigt
-  4 Frühe ÖA durchgeführt
-  5 §5-Termin durchgeführt
-  6 Eingang Mustermappe
-  7 Antrag auf Planfeststellung
-  8 EÖT
-  9 Planfeststellungsbeschluss
-  10 E-HU Bau genehmigt
-  11 E-AU genehmigt
-  12 Vergabebekanntmachung
-  13 Auftragserteilung
-  14 Inbetriebnahme / Verkehrsfreigabe
-  15 Bauzeitende inkl. Nachbereitung
-  16 Projektabschluss / Übergabe Anlagenbuchhaltung

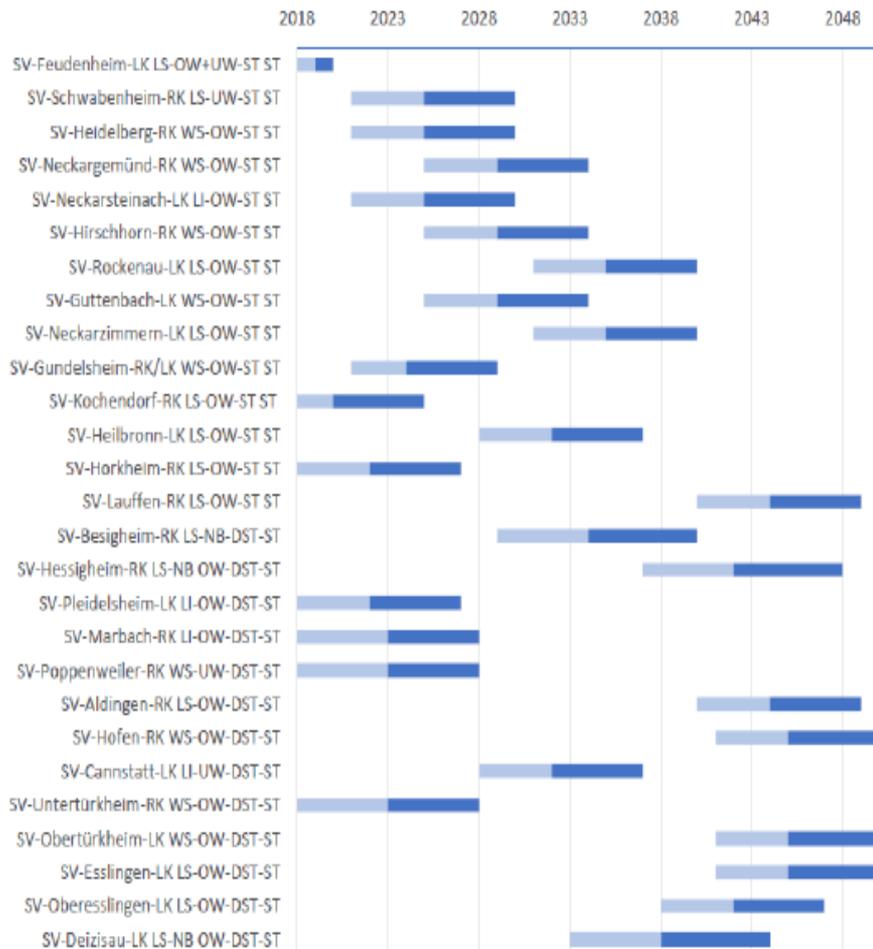
 Meilenstein nur relevant bei Maßnahmen mit PFV

Wir machen Schifffahrt möglich.

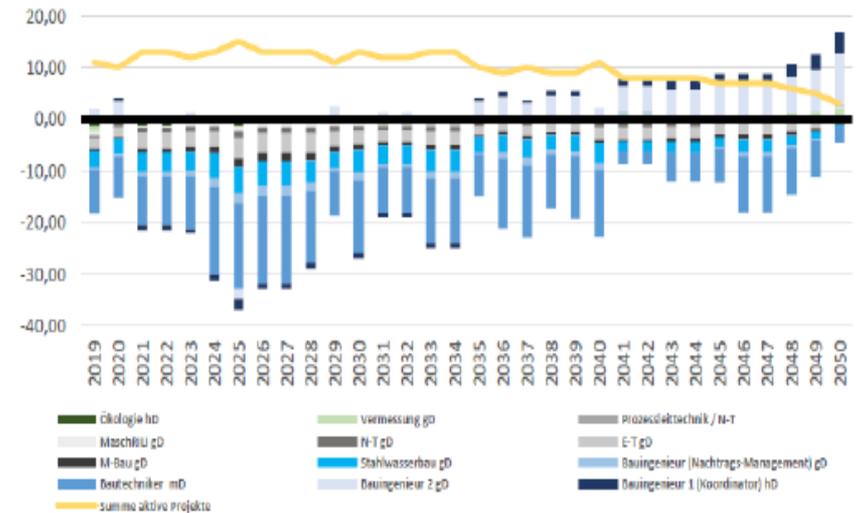
Der Veränderungsprozess in der WSV - Aktivitäten



Beispiel: Planung Schleusenverlängerung



Ressourcenübersicht Schleusenverlängerung in VZÄ*



Zugelieferte Basiswerte*

Gewerke	Soll VZÄ/ Phase		IST VZÄ für Schleusen				
	Planung	Bau	2019	2020	2021	2022	2023
Bauingenieur 1	0,50	0,50	5,50	5,50	5,50	5,50	5,50
Bauingenieur 2	1,00	1,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
Bautechniker	0,50	2,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Bauingenieur	0,10	0,33	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50
Stahlwasserbau	0,33	0,50	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
M-Bau	0,10	0,20	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
E-T	0,33	0,33	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
N-T	0,10	0,10	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Prozessleittechnik / N-T	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
MaschRiLi	0,10	0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vermessung	0,10	0,20	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
Ökologie	0,20	0,10	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50

Der Veränderungsprozess in der WSV - Aktivitäten

Organisation optimieren

- Personalgewinnung, Personalmarketing
- Duales Studium (Master, Bachelor)
- Einwerben von Stellen für die WSV (in den letzten 4 Jahren wurden 200 neue Stellen für den Baubereich geschaffen)
- Stärkung des Unterhaltungsbereiches (Wasserbauer, Bauaufseher...) zur Unterstützung von Neubaumaßnahmen

Baustelle: Setzen Revisionsverschluss



Der Veränderungsprozess in der WSV

- Aktivitäten

Neue Methoden der Vergabe in der WSV pilotieren/ implementieren

- Zweistufige Auswahlverfahren (Fahrrinnenanpassung von Unter- und Außenelbe, Ausbau der Oststrecke des NOK)
- Stärkere Einbeziehung der Qualität bei der Wertung von Angeboten (DEK-Nordstrecke)
- „Planen und Bauen“ - Verträge im Zusammenhang mit Verhandlungsverfahren (Schleuse Kriegenbrunn, Trockendock Brunsbüttel, Wehr Wieblingen, Spundwandsanierung WDK)
- Wettbewerblicher Dialog (Schleuse Schwabenheim)
- Maßnahmenpakete bilden (Lahnwehre)
- Bonus-/Malus-Regeln vereinbaren (Maßnahmen in Berlin)

Der Veränderungsprozess in der WSV - Aktivitäten

Dialog am Bau

- Regelmäßige Erfahrungsaustausche mit dem BFA Wasserbau und dem VBI
- Interne/externe Streitschlichtung frühzeitig vereinbaren
 - ✓ Der Bau der 5. Schleuse Brunsbüttel zeigt auch wie wichtig es sein kann, ein Streitbeilegungsverfahren in den Vertrag implementiert zu haben. Es ist deshalb auch bei weiteren Bauverträgen in der WSV zur Aufnahme von entsprechenden Klauseln in die Verträge gekommen
- Implementierung von BIM

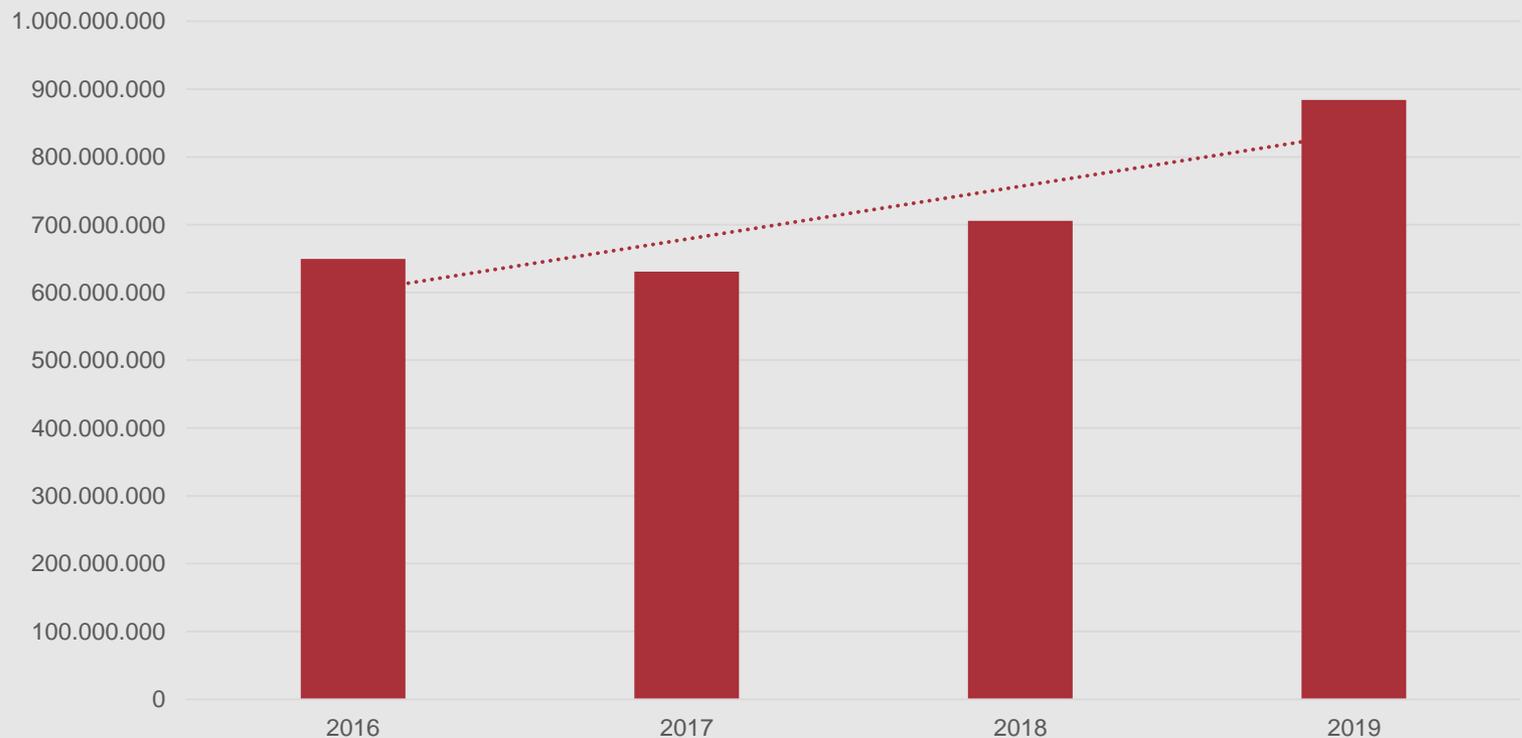
Baustelle: Schleuse Gleesen



Der Veränderungsprozess in der WSV - Erfolge

Erfolgsindikator Ausgabenentwicklung

Vergleich der Ausgaben jeweils bis **30.09.** des Jahres



Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

